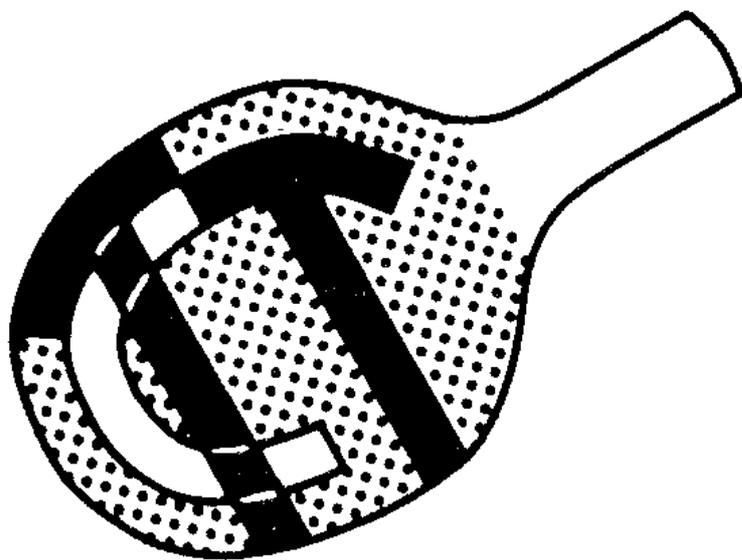
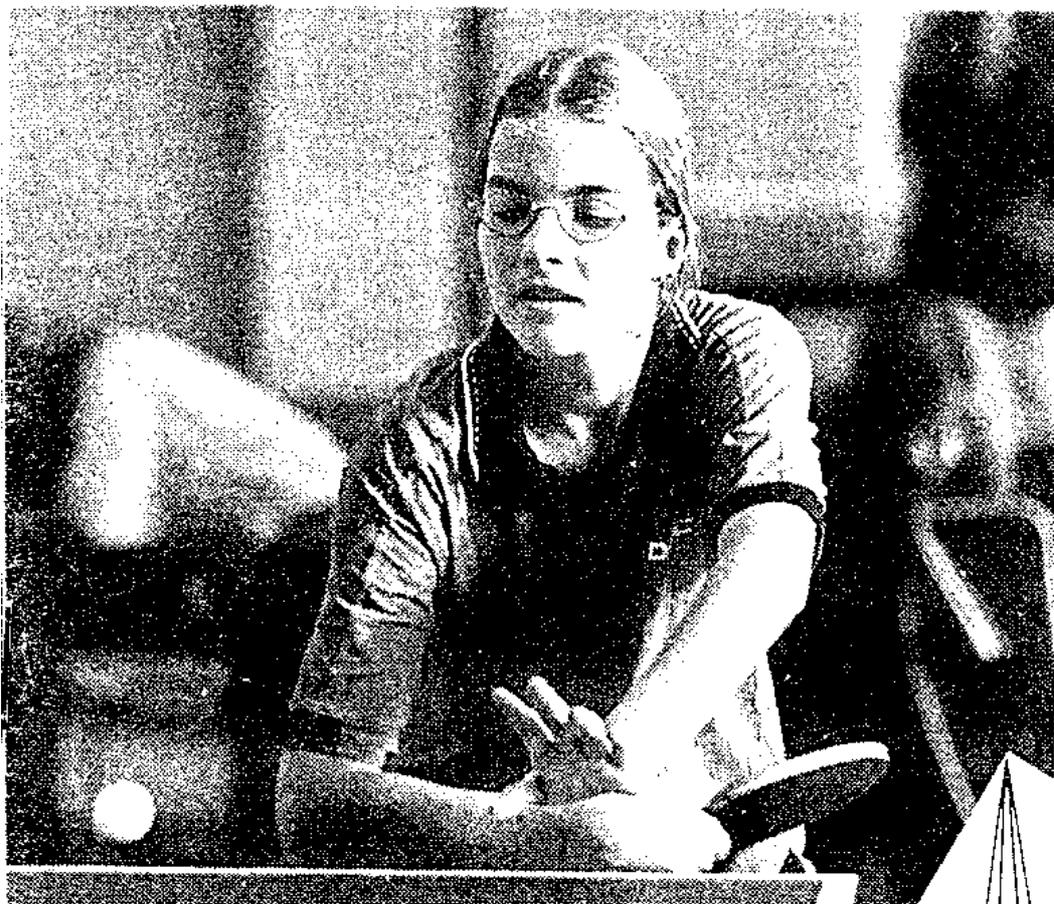


*Spielzeit*  
*2000/2001*



# TTC STRAELEN/ WACHTENDONK 1980 e.V.



*Unser*  
*20. Sportjahr*  
*in Namen,*  
*Bildern*  
*und Zahlen*



## **Liebe Mitglieder und Freunde des Tischtennis-Sports!**

*In unserem 20. Sportjahr haben wir nicht nur mit dem „Runden Geburtstag“ Schlagzeilen gemacht. Auch wenn die Doppelveranstaltung in der Turnhalle und anschließend im „Partyraum“ der AWO allen Beteiligten viel Spaß gemacht hat.*

*Wir haben auch im sportlichen Bereich wieder einiges geleistet, was in diesem Heft noch einmal nachzulesen ist.*

*Das Titelfoto der diesjährigen Jahreszusammenstellung veranschaulicht unseren Erfolg, zugleich aber*

*auch unsere Probleme: „Franziska Fleischmann wechselt in die Oberliga“ - nach großartigen*

*Ergebnissen im Trikot unseres Vereins*

*und im Trikot des Westdeutschen Ver-*

*bandes. Zugleich aber löste diese*

*Veränderung bei den Damen einen*

*„Domino-Effekt“ aus, gehegte Über-*

*legungen der Damen, aus beruflichen oder sonstigen Gründen mit dem Spielen*

*aufzuhören, jetzt zu realisieren. „Sportverein heißt, immer wieder neu anzufangen“ schrieb ich in unserer 20-Jahres-Bilanz.*

*Diesen Anfang haben wir bereits*

*gemacht. Trainingsgruppen mit*

*Kindern laufen in Straelen, Herongen und Wachtendonk.*

*Ein herzliches Dankeschön an alle,*

*die in der Vergangenheit dabei waren und denen, die jetzt wieder mit an der*

*Zukunft arbeiten.*



Otto Weber

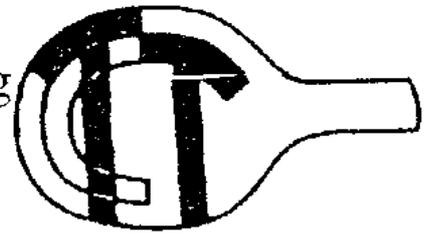
# Tischtennis-Club Straelen/Wachtendonk 1980 e.V.

---

Unsere kleine Ausstellung zum 20. Geburtstag in der Turnhalle der Straelener Grundschule zeigte eine Menge Treue zum Verein.

Was haben die Mitglieder nicht alles gesammelt. Natürlich Fotos, Urkunden, Zeitungsausschnitte. Aber auch Rundschreiben und Vereinsprospekte. Und die Trikots aus 20 Jahren, die Erinnerungen an ungezählte Spiele und Veranstaltungen auslösten.

Ein interessanter Ausstellungsteil waren die Tafeln mit den Spielerpässen aus den Anfangsjahren. Viele bekannte Gesichter, aber auch die Frage „Wer war das denn noch?“



# 1. Herrenmannschaft

## Herren-Kreisliga

	Mannschaft		Punkte		Spiele	
1	TTV SW Uedem	22	38	:	6	192 : 74
2	TSV Nieukerk	22	35	:	9	178 : 99
3	TTA Kevelaer-Wetten	22	34	:	10	183 : 95
4	TTC Kellen	22	31	:	13	174 : 111
5	TTC Straelen Wachtendonk	22	31	:	13	175 : 115
6	DJK Kellen	22	30	:	14	172 : 122
7	TTVg. Kleve-Brienen 4	22	21	:	23	117 : 142
8	VfL Nierswalde	22	13	:	31	106 : 166
9	TV Emmerich-Vrasselt	22	12	:	32	97 : 168
10	WRW Kleve 3	22	10	:	34	98 : 176
11	SV Walbeck 4	22	9	:	35	91 : 182
12	TTV Goch 2	22	0	:	44	65 : 198

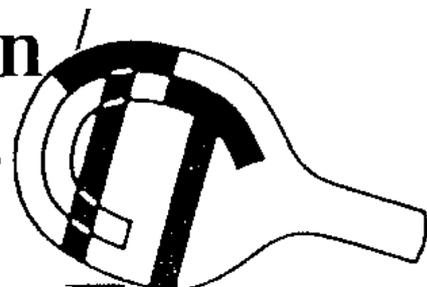
*Eine kuriose Saison brachte die 1. Herrenmannschaft hinter sich. Der Meister aus Uedem verlor nur 2 Spiele, beide gegen unser Team. Auch gegen den Tabellendritten Kevelaer-Wetten erzielten wir 4:0 Punkte, wodurch wir den Nachbarn Nieukerk auf Tabellenplatz 2 brachten, da wir gegen diesen Gegner 4 Punkte abgaben.*

*Zur Rückserie wurde die Mannschaft durch unsere Nachwuchsspieler Thomas Kretz und Oliver Brimmers ergänzt. Diese neu formierte Mannschaft feierte (wenn auch jeweils mit 9:7) die herausragenden Saisonergebnisse.*

*Die Einzelergebnisse der Rückserie:*

*Björn Meens 12:10, Christian Bouten 18:4, Otto Weber 18:1,  
Torsten Laufenberg 13:4, Thomas Kretz 1:15, Oliver Brimmers 3:11*

**Tischtennis-Club Straelen /  
Wachtendonk 1980 e.V.**



Die 1. Mannschaft der Hinrunde 2000/2001 mit einem  
verletzten Otto Weber, für den Heinz Jansen einsprang.



Der TTC I: (oben, v. l.) Otto Weber, Christian Fleischmann, Thorsten Laufenberg,  
Heinz Jansen; (unten, v. l.) Christian Bouten, Markus Driessen, Björn Meens.



Die 1. Mannschaft in der Rückserie: v.L. Torsten Laufenberg, Oliver Brimmers,  
Thomas Kretz, Otto Weber, Björn Meens und „Kapitän“ Christian Bouten.

# 1. Damenmannschaft

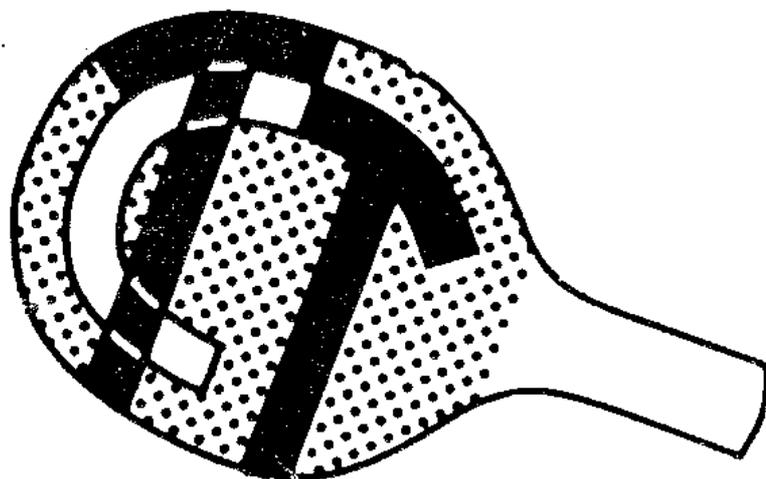
## *Damen-Bezirksliga*

1. TTC BW Geldern-Veert	20	160: 46	40: 0
2. TTC Homberg	20	138: 93	28:12
3. SV Bedburg-Hau	20	117:112	22:18
4. Tus Xanten	20	123:123	20:20
5. DJK Kleve Mädels	20	117:116	19:21
6. TTC Straelen	20	116:118	19:21
7. Tus Borth	20	113:121	18:22
8. TTC BW Geldern-Veert 2	20	105:128	15:25
9. ESV AW Oppum	20	82:139	14:26
10. SV Sonsbeck	20	106:138	13:27
11. TTVg. Brienen 2	20	92:135	12:28

*Einmal mehr sorgten unsere Damen für Schlagzeilen in der Bezirksliga. Noch im Februar titelte die Rheinische Post „TTC Straelen schießt weiter auf Platz zwei“. Am Schluss, als dann feststand, dass es nicht mehr um den Aufstieg gehen würde, gingen dann die Punkte verloren, die letztlich zum 6. Platz in der Abschlusstabelle führten.*

*Die Einzelergebnisse der Rückserie:*

*Franziska Fleischmann 12:8, Ute Kowalczyk-Müller 10:14, Birgit Schmitz 11:16, Sabine Böger 8:13*

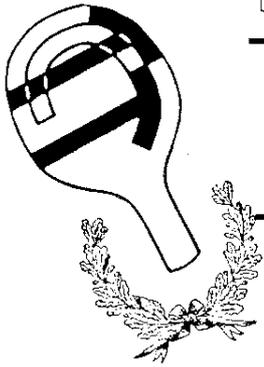




*Die Bildunterschrift der Rheinischen Post lautete zu diesem Anlass:  
„Vor dem Bezirksliga-Derby vereint: Die Mannschaften des TTC  
Straelen/Wachtendonk und des TTC Geldern-Veert: Von links:  
Birgit Schmitz (Straelen), Stefanie Freund (Geldern), Annemarie  
Falkowski (Geldern), Ute Kowalczyk-Müller (Straelen), Sabne Böger  
(Straelen), Margret Kruse (Geldern), Claudia Nohn (Geldern) und  
Franziska Fleischmann (Straelen)“.*

# Sport am

# NIEDERRHEIN NACHRICHTEN am WOCHENENDE



Gelungener Festtag beim Tischtennis-Club in Straelen

## Auch Ehemalige griffen wieder zum Schläger

► STRAELEN. „Die Feste muß man feiern, wie sie fällt“ - nach diesem Motto organisierten die Straelener Tischtennis-Spieler aus Anlaß des 20. Vereinsgeburtstages einen rundum gelungenen Festtag. Im Dezember 1980 als „Tischtennis-Club Straelen Herongen“ in der Gaststätte Degemann in Herongen gegründet, fanden vor genau 20 Jahren die ersten Trainingsabende in Herongen und Straelen statt.

Großes Interesse fand eine kleine Ausstellung in der Straelener Turnhalle, die Namen, Gesichter und Erfolge aus 20 Jahren zeigte. Am meisten Interesse fanden dabei die Ausstellungstafeln mit rund 150 Spielerpässen aus früheren Jahren, die so manchen Aktiven mit „Jugendfoto“ zeigten. Im Zeitalter der Datenverarbeitung sind diese Pässe längst durch „Spielberechtigungslisten“ abgelöst und gehören damit auch der Vergangenheit an.

Überraschend war, wieviel von den Aktiven gesammelt wurde. Von der Einladung zur Englandreise aus dem Jahre 1985 bis zu Mannschaftsmeldeformularen für Schülermannschaften war alles aufgehoben worden. Selbst eine Sammlung aller Trikots, die in den 20 Jahren getragen wurden, gab einen Einblick in die „Tischtennis-Mode“ und ihre steile Entwicklung zum Design des neuen Jahrhunderts.

Viel Spaß hatten bei diesem Teil der Veranstaltung auch zahlreiche ehemalige Aktive des TTC, die noch einmal

zum Schläger griffen. Sie beglückten sich mit Tischtennis und schafften es, an einem Tischtennisturnier teilzunehmen. Die Herren spielten im 1. und 2. Preis, die Damen im 1. Preis.

Die 20. Vereinsfeier wurde von dem 1. Vizepräsidenten der TTC Straelen, Ute Kowalczyk-Müller, in der Gaststätte Degemann in Herongen durchgeführt. Ute Kowalczyk-Müller, die Vorsitzende des TTC Straelen, eröffnete den ersten Tag an führt, nutzte die Gelegenheit für einen Rückblick auf die Wochen vor der Vereinsgründung, die er mit Matthias Bergers vorbereitet hatte. Neben Bergers konnte eine ganze Reihe von Mitgliedern für langjährige, aktive Mitarbeit

geehrt werden. An der Spitze stand Hans-Joachim als einer der Mitbegründer des 20 Jahre alten Tischtennisclubs an. Ute Kowalczyk-Müller, die Vorsitzende des TTC Straelen, eröffnete den ersten Tag an führt, nutzte die Gelegenheit für einen Rückblick auf die Wochen vor der Vereinsgründung, die er mit Matthias Bergers vorbereitet hatte. Neben Bergers konnte eine ganze Reihe von Mitgliedern für langjährige, aktive Mitarbeit



Das Aushängeschild des TTC Straelen im 20. Jahr nach der Gründung ist die 1. Damenmannschaft in der Bezirksliga Linker Niederrhein: (v.l.n.r.) Ute Kowalczyk-Müller, Gudrun Notz, Franziska Fleischmann, Birgit Schmitz. Auf dem Bild fehlt Sabine Böger.

Tischtennis-

Club Straelen

wird 20 Jahre



## 2. Herrenmannschaft

### 2. Herren-Kreisklasse

	Mannschaft		Punkte		Spiele	
1	TTA Kevelaer-Wetten 2	12	24	:	0	108 : 13
2	TTC Straelen Wachtendonk 2	12	20	:	4	94 : 37
3	TTA Kevelaer-Wetten 3	12	14	:	10	70 : 70
4	TSV Nieukerk 3	12	10	:	14	60 : 83
5	TTV Goch 4	12	8	:	16	62 : 85
6	TTV Kalkar-Niedermörmter 2	12	4	:	20	41 : 92
7	JVA Pont	12	4	:	20	42 : 97

Ganze 7 Mannschaften in der 2. Herrenkreisklasse, das war schon eine schwierige Situation. Überhaupt nicht lustig fanden wir dann die Zusammensetzung: Gegen den Meister Kevelaer-Wetten 2 ohne Chance (Wieviel Spaß hatten die wohl an der Saison?) und gegen alle anderen keinerlei Probleme. Am Ende steht ein 2. Platz, mit dem man nicht zufrieden sein kann. Als das Relegationsspiel gegen den Zweiten der Nordgruppe auch noch verloren ging, da blieb dann offen, ob die Mannschaft in die 1. Kreisklasse (in die sie gehört) aufsteigen kann. So war der Stand der Dinge auch noch bei Drucklegung dieser Jahresbilanz.

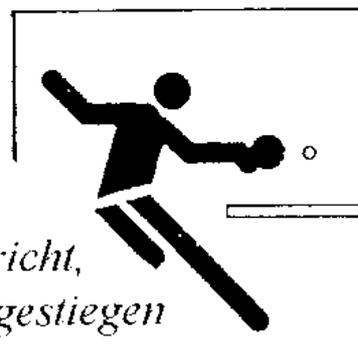
Die Einzelergebnisse der Rückserie:

**Heinz Jansen** 9:0, **Bodo Booten** 1:1, **Oliver Beer** 6:2, **Heinz-Willi Hüsken** 6:3, **Michael Schramm** 3:2, **Frank Ebach** 3:2, **Matthias Richter** 5:0

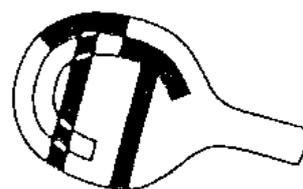
Für die neue Saison bleiben zu wünschen: Zum einen der Aufstieg, zum anderen mehr und regelmäßiger Spiele.

#### *Letzte Nachricht ...*

*„Kurz vor der Vervielfältigung“ erreicht uns die Nachricht, dass die 2. Herrenmannschaft in die 1. Kreisklasse aufgestiegen ist. Herzlichen Glückwunsch!*



**Stehend:** Heinz Jansen, Oliver Beer, Heinz-Willi Hüsken, Matthias Richter, Frank Ebach, **Knieend:** Michael Schramm, Bodo Booten



## Damen Kreisliga

### 2. Damenmannschaft

*Leider hat unsere 2. Damenmannschaft die Saison nicht überstanden. Dreimaliges Nichtantreten führte letztendlich zum Aus für Heike Bruckmann, Claudia Heiliger, Melanie Olschenka, Janin Falkowski, Tanja Bruckmann und Rita Honnen.*

# Schülermannschaft

Achtbar schlug sich die Schülermannschaft in ihrer ersten Spielzeit. Einige Spiele gingen knapp aufgrund der noch vorhandenen Nervosität und der fehlenden Match-Praxis verloren. Positiv hervorzuheben ist die gute Trainingsbeteiligung, die für das nächste Jahr einiges erwarten läßt.

## Schüler-A 1.Kreisklasse Süd

	Mannschaft	Punkte	Spiele	
1	TTC Sevelen	20 : 4	88	35
2	TTV Goch	15 : 9	81	58
3	TSV Weeze	15 : 9	77	56
4	SV Walbeck	14 : 10	69	64
5	TTV SW Uedem 2	14 : 10	78	67
6	TTC Straelen W'donk	5 : 19	38	85
7	TTA Kevelaer Wetten 5	1 : 23	29	95
8	TTC Sevelen 2	0 : 0	0	0

## TTC Straelen

Wolsing	3:6
Büren	2:8
Müncks	2:5
Weyden	0:6
Blum	2:3
Reintges	2:6
Pagel	0:2
Doppel	5:9

# Jungenmannschaft

Konnten in der Hinrunde die erfahrenen Spieler zumindest noch einige Einzelpunkte erzielen, so verlief die Rückrunde doch sehr enttäuschend. Verletzungsbedingte Ausfälle und der Rückzug einiger Spieler sorgten für massive Personalprobleme. Die junge, neu formierte Mannschaft um Andi Borm lässt aber erwarten, dass beim Neustart in der kommenden Saison die Ziele mit Enthusiasmus angegangen werden.

## Jungen 1.Kreisklasse

	Mannschaft	Punkte	Spiele	
1	DJK Kellen	17 : 3	76	28
2	TSV Weeze	16 : 4	72	45
3	WRW Kleve	12 : 8	58	41
4	TTV SW Uedem	7 : 13	43	63
5	SV Bedburg Hau 2	6 : 14	46	66
6	TTC Straelen W'donk	2 : 18	20	72

## TTC Straelen

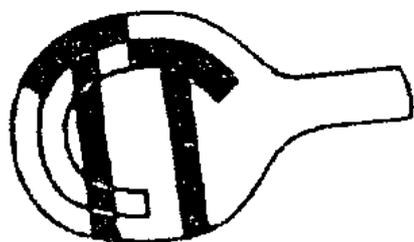
Borm	0:4
Reufsteck	0:4
Horvat	1:1
Gellen	0:5
Gravendyk	0:1
Wolsing	0:2
Büren	0:1
Müncks	0:1



*Aus dem 7köpfigen Aufgebot der Schülermannschaft,  
aufgenommen bei den Vereinsmeisterschaften:*

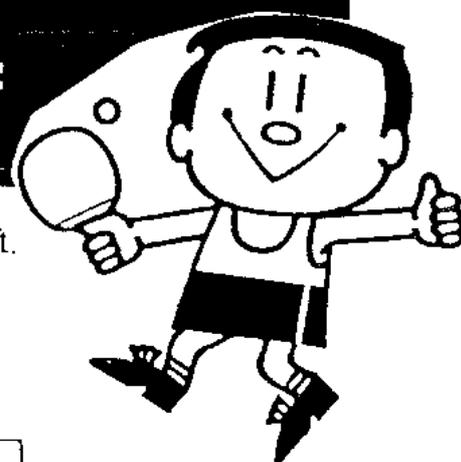
*Tim Wolsing, Thorsten Müunks, Ulf Büren, Christian Reintges*

## **Tischtennis-Club Straelen/Wachtendonk**



# Schülerinnenmannschaft

Weiterhin mit viel Spaß bei der Sache waren die Schülerinnen. In der gemischten Mädchen/Schülerinnen-Klasse, in der zumeist ältere Mädchen spielten, war allerdings nicht viel mehr als der 8. Platz möglich. In einigen Spielen deuteten die Mädels aus Herongen aber an, dass bei weiterem Trainingseinsatz in der Zukunft mehr zu holen ist.



Gleich 9 Spielerinnen gehörten zur Schülerinnenmannschaft. Auf dem Foto beim Trainingsabend in Herongen:  
oben: **Jacqueline Bially, Miriam Tholl**  
unten: **Silvia Maßing, Karla Backes**

## Mädchen/Schülerinnen Kreisliga

	Mannschaft	Punkte	Spiele
1	WRW Kleve	35 : 1	143 : 25
2	SV Walbeck	29 : 7	137 : 57
3	TTV Kalkar Ndm.	26 : 10	123 : 71
4	DJK Kellen 2	23 : 13	121 : 80
5	DJK Kleve 3	20 : 16	103 : 103
6	TTV Elten	20 : 16	101 : 97
7	TTC BW Geldern Veert (M)	12 : 24	74 : 119
8	TTC Straelen W'donk	6 : 30	44 : 137
9	TTC BW Geldern Veert (S)	6 : 30	51 : 130
10	TTC Kranenburg	3 : 33	48 : 135

## TTC Straelen

Carls	5:7
Tholl	3:8
Massing	4:11
Backes	0:5
Bially	4:9
Martin	1:5
Hermans	0:2
Doppel	3:15

## Zum Abschluss der Saison 2000/2001:

TTC Straelen/Wachtendonk 1980 e. V.

# Bouten gewann die Vereinsmeisterschaft

► STRAELEN. Die neue Tischtenniszählweise bestimmten die diesjährige Vereinsmeisterschaft, keiner der Teilnehmer wußte, wie sich diese grundlegende Änderung auf das Spiel auswirken würde. Den Vereinsmeistertitel in der Schülerinnenklasse sicherte sich Massing, die ihren Kontrahentinnen deutlich das Nachsehen gab. Den Zweiten Platz errang Maesmanns, die sich äußerst knapp gegen Ritz durchsetzen konnten.

Im Schülerfinale standen sich Wolsing, im Halbfinale 3:0-Sieger gegen Driessen und Gravendyk, 3:0 gegen Büren, gegenüber. Nach dem 3:0-Finalerfolg nahm Gravendyk den Wanderpokal jubelnd entgegen. Die Doppel wurden beherrscht von Müncks/Büren die sich vor Wolsing/Ewald durchsetzten. Auf den weiteren Plätzen folgten Treis/Driessen und Pagel/Reintjes.

Im Halbfinale der Doppelkonkurrenz in der Herren/Damen Klasse gewannen Kretz/Bouten gegen Hüsken/Eback 3:1 und Weber/Laufenberg gegen Schramm/Beer mit 3:0 Sätzen. Das Finale wurde von ei-

ner Verletzung Weber's überschattet, der sich einen Hexenschuss zuzog, aber dennoch mit Laufenberg den Doppeltitel durch ein 3:1 erringen konnte.

Opfer des Spielsystems, bei sieben Teilnehmern einigte man sich darauf jeder gegen jeden mit anschließendem Halbinale zu spielen, wurde in der Einzelklasse die nach Rheydt in die Damen-Oberliga wechselnde Fleischmann, die alle sechs Gruppenspiele gewann und nun im Halbfinale gegen den vierten der Gruppe Hüsken spielte und auch dort noch mit 3:1 siegte. Im zweiten Halbfinale standen sich die eigentlichen Favoriten Bouten und Vorjahressieger Laufenberg gegenüber in dem sich Bouten, in der Vorrunde noch 2:3 unterlegen, klar mit 3:1 durchsetzte.

In einem hochklassigen und an Spannung kaum zu überbietendem Finale schien die Entscheidung im fünften und letzten Satz zu Gunsten von Fleischmann zu fallen, denn beim Seitenwechsel führte sie schon 5:1. Doch Bouten wendete noch das Spiel und konnte durch den 12:10 Sieg den Pokal des Vereinseisters 2001 in Empfang zu nehmen.



## Die neuen Tischtennisregeln für die Saison 2001/2002

---

- Ein Satz endet bei 11 Gewinnpunkten
- Bei 10:10 geht ein Satz in die Verlängerung, bei der man zum Sieg zwei Punkte Vorsprung benötigt
- Die maximale Anzahl der Sätze in einem Spiel muss ungerade sein
- Das Aufschlagrecht wechselt alle zwei Punkte, nur in der Verlängerung wechselt es nach jedem Punkt
- Im Entscheidungssatz werden beim Erreichen des fünften Punktes die Seiten gewechselt, wobei dann auch im Doppel der Rückschläger gewechselt wird
- Die Zeitspielregel tritt in Kraft, wenn ein Satz nach 10 Minuten noch nicht beendet ist, es sei denn beide Spieler haben bereits 9 Punkte oder mehr erreicht
- Nach jedem Satz werden die Seiten gewechselt, die Spieler können dabei jeweils eine Pause von bis zu einer Minute einlegen
- Die „Handtuchunterbrechung“ kann in jedem Satz nach 6 Punkten genommen werden; dazu noch beim Seitenwechsel im Entscheidungssatz
- Pro Spiel darf einmal eine Minute „Time-out“ genommen werden

Diese Regelungen gelten laut Beschluss des DTTB ab 1. 8. 2001 für den gesamten Bereich des DTTB. Dabei wurde ergänzend bestimmt:

- Für den Mannschaftsspielbetrieb gilt: 3 Gewinnsätze

*Liebe Mitglieder!*

*Die neuen Regeln im Tischtennis-Sport werden nicht überall mit Freude aufgenommen: Befürworter und Gegner liefern sich „Leserbrief-Schlachten“ in unseren Fachorganen. Natürlich kann man darüber streiten, ob der größere Ball oder die kürzeren Sätze für unseren Sport und seine Attraktivität vorteilhaft sind oder nicht. Wir sollten uns aber in einem einig sein: Ein seriöser Sport braucht einheitliche Regeln. Es kann im Saarland nicht anders gespielt werden als im WTTV - und im WTTV nicht anders als in Europa oder Asien. Also: Gelassen angehen. Tischtennis wird weiter Spaß machen.*

Vereinsanschriften:

Vorsitzender     Otto Weber, Droste-Hülshoff-Str. 12, 47638 Straelen

Stellvertreter:     Christian Bouten, St.-Anno-Str. 16, 47638 Straelen